

# Kurzfassung des Konzeptes zum „Distanzlernen“ an der Vormholzer Grundschule

## Organisation von Distanzunterricht

- Es gelten die allgemeinen Bestimmungen zur Schulpflicht und Teilnahmepflicht. **Grundsätzlich sind alle SchülerInnen verpflichtet, sowohl am Präsenzunterrichts als auch am Distanzunterricht teilzunehmen** (Ausnahmen §43 SchulG/Vorgaben MSB).
- **Das Lernen auf Distanz knüpft unmittelbar an den Präsenzunterricht an.**
- Die SchülerInnen bearbeiten neben Wiederholungs- und Festigungsaufgaben auch weiterführende Aufgaben bzw. neue Aufgabenformate. Die Einführung eines neuen Themas sollte – wenn möglich – im Präsenzunterricht erfolgen.
- Bei einer eventuell notwendigen Mischung von Präsenzlernen und Distanzlernen soll sich das Lernen auf Distanz gleichmäßig auf alle Jahrgänge verteilen. **Der Einschulungsjahrgang sowie die Klassenstufe 4 sind beim Präsenzunterricht vorrangig zu berücksichtigen.** Ein Plan darüber, welche Klasse zu welchem Zeitpunkt Präsenzunterricht hat, wird entsprechend der dann vorliegenden Situation erstellt und auf der Homepage bzw. über SchoolFox veröffentlicht.
- **Vorrangig** sollen im Präsenzunterricht die **Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch** unterrichtet werden. Die Fächer **SU, Kunst, Musik, Religion und Sport** werden **nach Bedarf** auf den Distanzunterricht verlegt.
- Das Lernen aus der Distanz berücksichtigt sowohl nicht-digitale als auch digitale Lernangebote/ Medien. Die **digitalen Lernangebote sollen sich an den realistischen Bedingungen der SchülerInnen orientieren** (z.B. Zugang zum Internet, Nutzungsmöglichkeiten von Endgeräten, Unterstützungsmöglichkeiten durch Eltern).
- Für den Distanzunterricht werden weiterhin **Materialien wie Hefte, Bücher und Lernpakete** genutzt, da diese bei jedem Kind vorhanden, technikunabhängig und ihnen vertraut sind.
- Der Einsatz von **Lernsoftware** (Antolin, Anton etc.) ist für die Kinder freiwillig und wird zusätzlich im Rahmen des Distanzlernens angeboten.
- Der Distanzunterricht ist dem Präsenzunterricht im Hinblick auf die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden der Schülerinnen und Schüler gleichwertig. Da die Phasen des Unterrichtsgesprächs, der Partner- und Gruppenarbeit usw. zuhause entfallen, soll sich die **reine Bearbeitungszeit der Lernaufgaben im 1. und 2. Schuljahr auf ca. 90 Minuten, im 3. und 4. Schuljahr auf ca. 120 Minuten** erstrecken. Frühstücks- und Bewegungspausen sind hierbei nicht eingerechnet und müssen zusätzlich eingeplant werden.

## Bereitstellung bzw. Rückgabe der Materialien

- Die für die Wochenplan-Aufgaben benötigten Materialien (Bücher, Arbeitshefte etc.) werden einmal pro Woche in der Schule abgeholt bzw. bearbeitete Aufgaben dort abgegeben. Den Eltern wird im Vorfeld mitgeteilt, wann, wo und unter welchen Voraussetzungen dies möglich ist.

- Materialien wie z.B. zusätzliche Arbeitsblätter können in Papierform abgeholt oder über SchoolFox zugestellt und von den Eltern ausgedruckt werden.

## Leistungsbewertung im Distanzunterricht

**Die gesetzlichen Vorgaben des MSB NRW sehen vor, dass sich die Leistungsbewertung auch auf die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen, Kenntnisse und Fähigkeiten erstreckt.**

**Klassenarbeiten werden im Präsenzunterricht (nicht im Distanzunterricht) geschrieben<sup>1</sup>.**

Folgende **Kriterien zur Leistungsbewertung** in Phasen des Distanzlernens wurden für unsere Schule festgelegt:

- Um feststellen zu können, ob die Kinder die Aufgaben des Arbeitsplans selbstständig bearbeitet haben und hierbei Lernfortschritte erzielen konnten, wird **bei Bedarf** in der ersten Woche nach der Phase des Distanzlernens eine **Lernzielkontrolle in den Fächern Mathematik und Deutsch** geschrieben.
- Außerdem erhalten die Kinder nach einer Phase des Distanzlernens einen **Rückmeldebogen**. Dieser dient der Aufrechterhaltung der Motivation und gibt ein Feedback für eine zielgerichtete Weiterarbeit. Der Lehrkraft kann der Rückmeldebogen zur Notenfindung dienen.
- **Weitere Möglichkeiten der Leistungsbewertung:** Lesetagebuch, Mindmap, Steckbrief, Erstellen eines Lernplakates, Projektarbeiten, Bewertung der Arbeitsblätter und Hefte. Für diese sonstigen Leistungen erhalten die Kinder im Vorfeld einen Kriterienkatalog. Nach diesen Kriterien aus unserem Leistungskonzept werden die Arbeiten bewertet.
- Im Distanzunterricht einzelner Kinder werden mit den jeweiligen Lehrkräften individuelle Absprachen zur Leistungsüberprüfung oder Bewertung getroffen.

## Kommunikation zwischen den Lehrkräften und den SchülerInnen/ Eltern

- Eine **regelmäßige Kommunikation** zu den Kindern und Eltern ist grundlegend für ein gelingendes Lernen auf Distanz und für eine lernförderliche Lernbegleitung<sup>2</sup>.
- Der **Kontakt zu den Lehrkräften** kann telefonisch oder über andere Kanäle (Skype, SchoolFox, E-Mail) erfolgen. Die Zeiten sowie weitere Informationen zur Kontaktaufnahme werden auf der Homepage und über SchoolFox zeitnah bekannt gegeben.
- Eine verlässliche Informationsweitergabe wird zudem über unsere **Homepage** erfolgen, um allen Beteiligten den gleichen, aktuellen Informationsstand zu ermöglichen.

Das Konzept zum „Distanzlernen“ an der Vormholzer Grundschule wird regelmäßig evaluiert und bei Bedarf ergänzt.

Wenn Sie Interesse an dem kompletten Konzept haben, so melden Sie sich bitte beim Klassenlehrer.

<sup>1</sup> vgl. Schulmails MSB v. 03.08.20/31.08.20

<sup>2</sup> vgl. Handreichung Distanzlernen, S. 11